

SOMMER 85



Bewertung der FBW-Jugend Filmjury

Alexis' Freund David ist tot. Alex verarbeitet sein Trauma, in dem er die Geschichte des Sommers 1985 aufschreibt, da er sie nicht erzählen kann: Wie sie sich kennenlernten, wie David ihn sofort in sein Leben aufgenommen hat, wie sie sich verliebten und eine sehr glückliche Zeit miteinander verbrachten. Und wie es dazu kam, dass Alexis fast verrückt wurde und nach einem Tanz auf dem Grab seines verstorbenen Geliebten auf der Anklagebank sitzt. Wir geben dem Film 4 Sterne, da er eine zarte Geschichte durch die originelle Erzählstruktur des Films fesselnd erzählt. Durch die Rückblenden und Zeitsprünge, die die Problematik nach und nach auflösen, wird die Handlung packend vermittelt. Dabei werden wichtige Themen wie Homosexualität, psychische Belastung und deren Ablehnung in der Gesellschaft angesprochen und bewertet. Aufgrund dieser Themen sowie der teilweise Brutalität und Intimität der Bilder und den möglichen emotionalen Belastungen empfehlen wir den Film ab 14 Jahren. Uns haben die hervorragenden Schauspieler überzeugt, da sie die Charaktere gut verkörpern. Jedoch sind einige Synchronsprecher teilweise unnatürlich und überspitzt. Die Musik ist passend gewählt und unterstützt die Handlungen sowie die Emotionen des Films. Darüber hinaus ist die typisch bretonische Kulisse durch eine passende Kamera gekonnt in Szene gesetzt, sodass die Zuschauer eine schöne Reise in den französischen Sommer 1985 erleben.



Frankreich, 2020

Regie: François Ozon
 Darsteller: Félix Lefebvre,
 Benjamin Voisin u.a.
 FSK: 12
 JfJ: Ab 14 Jahren
 Laufzeit: 100 min

Trailer und mehr:



Wertung in Sternen:

berührend: ★ ★ ★ ★
 fesselnd: ★ ★ ★ ★
 zart: ★ ★ ★ ★
 realitätsnah: ★ ★ ★ ★
 melancholisch: ★ ★ ★ ★



Die FBW-Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung) in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit, sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.